

Wirtschaftswissenschaftliche Bücherei für Schule und Praxis

Begründet von Handelsschul-Direktor Dipl.-Hdl. Friedrich Hutkap †

Verfasserin:

Vera Winkler, Dipl.-Kffr.

Zur Verfasserin:

Vera Winkler war nach dem Abschluss des Studiums der Wirtschaftswissenschaften zunächst als Diplom-Kauffrau für einen deutschen Konzern im Controlling tätig, lehrte als Privatdozentin und wirkte ehrenamtlich im Prüfungsausschuss der Industrie- und Handelskammer mit. Seit Abschluss des zweiten Staatsexamens (Lehramtsbefähigung) unterrichtet sie in allen Schulformen eines Berufskollegs in NRW. An der Erstellung der zentralen schriftlichen Abiturprüfung 2011 im Leistungskurs „Betriebswirtschaftslehre“ für NRW war sie maßgeblich beteiligt.

Seit 2012 ist sie nebenberuflich als Lehrbeauftragte an der Hochschule Osnabrück und seit 2013 für den Merkur-Verlag als Autorin tätig.

Von 2017 bis 2019 war sie Fachberaterin im Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung für die Bezirksregierung Münster.

Seit Februar 2018 ist sie stellvertretende Schulleiterin in einem Berufskolleg in NRW.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages. Hinweis zu § 60a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung eingescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.

Coverbild (klein): © atikinka2 – Fotolia.com

* * * * *

8. Auflage 2021

© 2014 by Merkur Verlag Rinteln

Gesamtherstellung:

Merkur Verlag Rinteln Hutkap GmbH & Co. KG, 31735 Rinteln

E-Mail: info@merkur-verlag.de
lehrer-service@merkur-verlag.de

Internet: www.merkur-verlag.de

Merkur-Nr. 0374-08

ISBN 978-3-8120-1091-7

INHALTSVERZEICHNIS

0 EINFÜHRUNG

0.1 Aufbau des Buches im Hinblick auf die möglichen Abiturthemen 2022	9
0.2 Verbindliche Unterrichtsinhalte im Fach Betriebswirtschaftslehre für das Abitur 2022: Inhaltliche Schwerpunkte mit pandemiebedingter Fokussierung	10
0.3 Hinweise zu den Aufgabenstellungen: Operatoren, Bearbeitungszeit und Hilfsmittel	12
0.4 Übersicht über die Zusammenhänge der Abiturthemen 2022	15
0.5 Mögliche Ausgangssituationen in Abiturprüfungen	16

1 ABITURSCHWERPUNKT: ANALYSE UND KRITIK DES JAHRESABSCHLUSSES

1.1 Grundlagen, Ziele und Adressaten der Jahresabschlussanalyse	17
1.2 Übersicht: Arten der Jahresabschlussanalyse	18
1.3 Tipps zur Aufbereitung des Jahresabschlusses	19
1.3.1 Aufbereitung der Bilanz	19
1.3.1.1 Aufbau einer Strukturbilanz	19
1.3.1.2 Erläuterung von wichtigen Fachbegriffen in einer Bilanz	20
1.3.2 Aufbereitung der Gewinn- und Verlustrechnung	20
1.4 Formelsammlung zur Jahresabschlussanalyse	21
1.4.1 Kennzahlen zur finanzwirtschaftlichen Jahresabschlussanalyse	21
1.4.2 Kennzahlen zur erfolgswirtschaftlichen Jahresabschlussanalyse	24
1.5 Kritik an der Analyse der Bilanz und Erfolgsrechnung	27
1.6 Shareholder-Value und Stakeholder-Value als Unternehmensphilosophie	28
1.7 Wesensmerkmale einer Ökobilanz	29
1.8 Zusammenfassende Trainingsaufgabe zur Jahresabschlussanalyse	30



2 ABITURSCHWERPUNKT: KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG

2.1 Zielsetzung von Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung	36
2.2 Überblick über die Vollkostenrechnung	37
2.3 Von der Buchführung zur KLR mithilfe der Abgrenzungsrechnung (Ergebnistabelle)	38
2.3.1 Übersicht über die Abgrenzung von neutralen und betrieblichen Erträgen/Leistungen	38
2.3.2 Übersicht über die Abgrenzung von neutralen und betrieblichen Aufwendungen/Kosten	39
2.3.3 Kalkulatorische Kosten	40
2.3.3.1 Ziele für den Ansatz kalkulatorischer Kosten	40
2.3.3.2 Gründe für den Ansatz einzelner kalkulatorischer Kosten	40
2.3.4 Beispiel zur Erstellung einer Ergebnistabelle	43
2.3.5 Hinweise zur Auswertung von Ergebnistabellen	44
2.3.6 Trainingsaufgabe mit Musterlösung: Ergebnistabelle im Unternehmen Brad Stark e.K.	45
2.4 Vollkostenrechnung: Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung	49
2.4.1 Zuordnung der Kosten in der Kostenartenrechnung	49



2.4.2	Kostenstellenrechnung	50
2.4.2.1	Aufgaben und Technik der Kostenstellenrechnung	50
2.4.2.2	Analyse von Kostenabweichungen im Betriebsabrechnungsbogen	52
2.4.3	Verfahren der Kostenträgerrechnung	52
2.4.3.1	Kostenträgerstückrechnung als Zuschlagskalkulation	52
2.4.3.2	Technik und Tipps zur Auswertung der Kostenträgerzeitrechnung	54
2.4.4	Zusammenhängende Trainingsaufgabe mit Musterlösung: Vollkostenrechnung im Unternehmen Brad Stark e.K.	55
2.4.5	Kritik der Vollkostenrechnung	61
2.5	Betriebliche Entscheidungen mithilfe der Teilkostenrechnung	63
2.5.1	Grundlegende Unterschiede zwischen der Voll- und der Teilkostenrechnung	63
2.5.2	Teilkostenrechnung in Ein-Produkt-Unternehmen	63
2.5.2.1	Formelsammlung/Grundlagen	63
2.5.2.2	Trainingsaufgabe mit Musterlösung am Fallbeispiel Polly Ester AG	66
2.5.3	Teilkostenrechnung in Mehr-Produkt-Unternehmen	68
2.5.3.1	Überblick: Deckungsbeitragsrechnung als Entscheidungshilfe zur Steuerung betrieblicher Prozesse	68
2.5.3.2	Trainingsaufgabe mit Musterlösung am Fallbeispiel Autotec AG	72

3 ABITURSCHWERPUNKT: PROZESS DER LEISTUNGSERSTELLUNG

3.1	Planung der Leistungserstellung: Einordnung des Produktionsprozesses als Kernprozess eines Industrieunternehmens	81
3.2	Planung des Produktionsprogramms	81
3.3	Planung der fertigungstechnischen Rahmenbedingungen	82
3.3.1	Fertigungsverfahren nach der Anordnung der Betriebsmittel im Produktionsprozess ..	82
3.3.2	Fertigungsverfahren nach der Anzahl gleichartiger Produkte	83
3.3.3	Grad der Automatisierung	83
3.3.4	Häufigkeit der Prozesswiederholung	84
3.3.4.1	Quantitätskontrolle: optimale Losgröße mit Trainingsaufgabe	84
3.3.4.2	Qualitätskontrolle: kostenoptimales Qualitätsniveau	87
3.4	Menschliche Arbeit im Produktionsprozess	87
3.4.1	Bedeutung des Produktionsfaktors Arbeit	87
3.4.2	Übersicht über Entgeltformen	88
3.5	Produktionscontrolling	89
3.5.1	Qualitätsmanagement	89
3.5.1.1	Entwicklung des Qualitätsgedankens	89
3.5.1.2	Erweiterung des Qualitätsgedankens zum Total Quality Management (seit ca. 1990)	90
3.5.1.3	Ausgewählte aktuelle Ansätze des Qualitätsmanagements	91
3.5.2	Kennziffern des operativen Produktionscontrollings	93
3.5.3	Personalcontrolling	95
3.5.3.1	Grundlagen des Personalabbaus	95
3.5.3.2	Maßnahmen zur Vermeidung betriebsbedingter Kündigungen	98

4 ABITURSCHWERPUNKT: PROZESS DER LEISTUNGSVERWERTUNG

4.1	Überblick: Prozess der Leistungsverwertung (Marketing)	99
4.2	Kommunikationspolitik	99
4.2.1	Formen der Kommunikationspolitik	99
4.2.2	Werbung	100

4.2.3 Verkaufsförderung (Salespromotion)	101
4.2.4 Öffentlichkeitsarbeit (Public Relations)/Corporate Identity	102
4.2.5 Product-Placement, Sponsoring, Event-Marketing	103
4.2.6 Beispiele für Online-Marketingmaßnahmen im Rahmen der Kommunikationspolitik ..	103
4.2.7 Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG)	104
4.3 Preispolitik (Kontrahierungspolitik)	106
4.3.1 Einführung zur Preispolitik	106
4.3.2 Strategien zur Preisbestimmung für neue Produkte	108
4.3.3 Überblick über grundsätzliche Preisstrategien	109
4.3.4 Grundlagen: Preis-Absatz-Funktion (PAF) in abiturrelevanten Marktformen, Preiselastizität, Gewinnmaximum und Preisdifferenzierung	110
4.3.4.1 Preis-Absatz-Funktion (PAF)	110
4.3.4.2 Preiselastizität der Nachfrage	112
4.3.4.3 Gewinnmaximum	113
4.3.4.4 Preisdifferenzierung	113
4.3.5 Sonstige, ergänzende preispolitische Maßnahmen	114
4.3.6 Trainingsaufgabe mit Musterlösung zur Preispolitik	114
4.4 Produktpolitik	119
4.4.1 Produktlebenszyklus	120
4.4.2 Marktanteils-/Marktwachstums-Portfolio	120
4.4.3 Technologie-Portfolio	122
4.4.4 Überblick über produktpolitische Maßnahmen	123
4.4.5 Markenpolitik	124

5 ABITURSCHWERPUNKT: INVESTITION UND FINANZIERUNG

5.1 Zusammenhang von Investitions- und Finanzierungsprozessen	126
5.2 Investitionsrechnung	126
5.2.1 Anregung für Investitionsentscheidungen	126
5.2.2 Ziele und Arten von Investitionen	127
5.2.3 Investitionsrechnung als Entscheidungsinstrument	128
5.2.3.1 Überblick	128
5.2.3.2 Statische Verfahren der Investitionsrechnung	129
5.2.3.3 Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung	130
5.2.3.3.1 Kapitalwertmethode	130
5.2.3.3.2 Methode des internen Zinssatzes	132
5.2.4 Trainingsaufgabe mit Musterlösung zur Investitionsrechnung	133
5.3 Finanzierung	136
5.3.1 Begriff und Ziel der Finanzierung	136
5.3.2 Finanzcontrolling (Finanzplan, Leverage-Effekt)	136
5.3.3 Finanzierungsregeln und -arten	138
5.3.4 Innenfinanzierung durch Bildung von Eigenkapital	139
5.3.4.1 Offene Selbstfinanzierung	139
5.3.4.2 Stille (verdeckte) Selbstfinanzierung mit Vergleich zur offenen Selbstfinanzierung	143
5.3.4.3 Finanzierung aus Kapitalfreisetzung und Kapazitätserweiterung mit Trainingsaufgabe	144
5.3.5 Innenfinanzierung durch Bildung von Fremdkapital	148
5.3.5.1 Finanzierung aus Rückstellungsgegenwerten	148
5.3.5.2 Gegenüberstellung der Begriffe „Rücklagen“ und „Rückstellungen“	148
5.3.6 Trainingsaufgabe mit Musterlösung zur Finanzierung	149

6 ABITURSCHWERPUNKT: VERÄNDERUNGSPROZESSE IM UNTERNEHMEN

6.1 Industriestandort Deutschland	152
6.2 Globalisierung	154
6.3 Unternehmenskonzentrationen	155

7 BEISPIELKLAUSUREN: ABITURPRÜFUNG 2022

7.1 Beispielklausur I: Abiturprüfung 2022	156
7.2 Beispielklausur II: Abiturprüfung 2022	168

8 MUSTERLÖSUNGEN

1 Abiturschwerpunkt: Analyse und Kritik des Jahresabschlusses	179
2 Abiturschwerpunkt: Kosten- und Leistungsrechnung	184
3 Abiturschwerpunkt: Prozess der Leistungserstellung	205
4 Abiturschwerpunkt: Prozess der Leistungsverwertung	206
5 Abiturschwerpunkt: Investition und Finanzierung	210
7 Beispieldokumente: Abiturprüfung 2022	217
 Literaturverzeichnis	233
Stichwortverzeichnis	234

Excel-Dateien zum Download



- 1.8 Trainingsaufgabe zur Jahresabschlussanalyse
- 2.3.6 und 2.4.4 Trainingsaufgabe Vollkostenrechnung
- 2.5.2.2 Teilkostenrechnung in Ein-Produkt-Unternehmen
- 2.5.3.2 Teilkostenrechnung in Mehr-Produkt-Unternehmen
- 3.3.4.1 Optimale Losgröße
- 5.2.4 Investitionsrechnung
- 5.3.4.3 Trainingsaufgabe zum Kapazitätserweiterungseffekt
- 7 Beispieldokumente: Abiturprüfung I und II

DOWNLOAD

Hinweis zum Download:

Die Excel-Downloads finden Sie auf der Internetseite des Merkur Verlags – www.merkur-verlag.de – mithilfe der Schnellsuche (Eingabe: „0374“) in der Mediathek („Download“).